

2021

Bat Befehl ZSO Bachtel



Bataillonskommandant
Oberstlt Markus Wanner
12.2.2021

Inhalt

Allgemeiner Befehl für den Ausbildungs- und Einsatzdienst 2021	4
1 Einleitung	4
1.1 Zweck	4
1.2 Grundlagen	4
1.3 Ausgangslage und Auflagen 2021	4
2 Orientierung	4
2.1 Gliederung	4
2.2 Daten	5
2.3 Geltungsbereich	5
2.4 Arbeitsplan/Tagesbefehl Stufe Bat	5
2.4.1 Arbeitsplan der Kp	6
2.5 Standorte	6
2.6 Schwerpunkte	6
2.6.1 KVK Of/Uof	6
2.6.2 WK-Woche „Sommer“	6
2.6.3 WK-Woche „Herbst“	6
2.7 Einrücken	7
2.7.1 Einrücken Spezial Detachements	7
2.7.2 Einrücken Sommer	7
2.7.3 Einrücken Herbst	7
2.8 Entlassung Sommer und Herbst	7
3 Führungsgrundsätze	8
4 Ausbildung	9
4.1 Allgemeines	9
4.2 Grundsätze der Ausbildung:	9
4.3 Ausbildungsverantwortung	10
4.3.1 Der Bat Kdt	10
4.3.2 Der Kp Kdt	10
4.3.3 Der Zfhr / Abschnittschef	10
4.3.4 Der Uof	10
4.3.5 Die AdZS	10
4.3.6 Kaderausbildung	10
4.3.7 Kaderausbildung während dem KVK/WK	11
4.4 Ausbildungsmethodik	11
4.4.1 Allgemeines	11
4.4.2 Arbeitsvorbereitung (AVOR) durch die Kader	11
4.5 Ausbildungskontrolle Stufe Kompanie	11
4.5.1 Zugführerbuch	11
5 Zivilschutz-Grundkenntnisse	11
5.1 Für alle gelten folgende (stufengerechte) Zivilschutz-Grundkenntnisse:	11
5.2 Formelle Ausbildung – sichtbarer Ausdruck innerer Disziplin	12
5.3 Ausbildung unter besonderen Verhältnissen	12
5.4 Sanitätsdienst für Nichtsanitäter	12

6	Zielsetzungen und Schwergewicht des Bataillonskommandos	12
6.1	Zielsetzung	12
6.1.1	Schwergewicht für 2021	12
6.1.2	Schwergewicht für 2022	12
6.1.3	Schwergewicht für 2023	12
6.1.4	Schwergewicht für 2024	13
6.2	Zielsetzung für die Kader	13
7	Pflichtenhefter	13
7.1	Aufgaben des Stabes	13
7.2	Führung Stab Bat / Controlling Bat.....	13
8	Aufträge ZSO Bachtel Bat allgemein	13
8.1	Hauptauftrag	13
8.2	Aufträge an alle Kp der ZSO Bachtel	13
8.3	Auftrag Detachement WK Anlagen Unterkunft Giessen Bergli Schleipfi Ausbildung	14
8.4	Auftrag Stabskp	14
8.5	Auftrag Log Kp.....	14
8.5.1	Auftrag Log Kp, Fahrer	14
8.5.2	Auftrag Log Kp, RVG	14
8.5.3	Auftrag Log Kp, Anlagen.....	14
9	Aufträge ZSO Bachtel Bat SOMMER	15
9.1	Auftrag Kp 2 WK	15
10	Aufträge ZSO Bachtel Bat HERBST	15
10.1	Auftrag Kp 1 WK	15
11	Aufträge ZSO Bachtel Herbstfest Kp 1 und Kader	16
12	Organisation Eingangskontrolle	16
12.1	Eingangskontrolle	16
13	Beurteilung / Qualifikation / Kursanmeldungen AMZ	16
14	Dienstbetrieb.....	16
14.1	Tagesbefehl / Picasso Wochenprogramm	16
15	Urlaube	16
15.1	Persönlicher Urlaub Of, höh Uof, Uof und Sdt (Urlaubsgesuche)	16
15.2	Urlaubskontrolle	17
16	Besuch von Gaststätten	17
17	Besetzung des KP	17
18	Rapporte.....	17
19	Verschiedenes	17
19.1	Disziplinarstrafsachen	17
19.2	Ausserordentliche Ereignisse	17
19.3	Sicherheit	18
19.4	Sicherheit von elektronischen Daten in „Cloud“ Speicher und Medien.	18
19.5	Sicherheit Umgang mit Medien	18
19.6	Umgang mit fehlender Wertschätzung	18
20	Besondere Anlässe	19
20.1	Besuche.....	19

21	Dokumente/Kursberichte/ Cloud-Medien	19
21.1	KVK WK, Anlass Dossier Kp (Kp Kdt verantwortlich).....	19
21.2	Kursberichte der Anlässe 2021	19
Anhang	21
A.	Führungsunterstützung und Kulturgüterschutz.....	21
a.	Führungsunterstützungs-Aufträge mit Priorität	21
b.	Führungsunterstützungs- Grundaufträge	22
c.	Weitere Führungsunterstützungs-Aufträge	23
B.	Betreuung.....	24
a.	Allgemeine Angaben	24
b.	Ziele.....	24
c.	Ausgangslage	24
d.	Standorte	24
e.	Aufträge	25
f.	Organisatorisches	25
C.	Unterstützung	26
a.	Allgemeine Angaben	26
b.	Ziele für Ausbildung PI 2021.....	26
c.	Ausbildungsaufträge.....	27
d.	Arbeitspostenaufträge WK 1 und WK 2.....	29
D.	Logistik	30
a.	Allgemeine Angaben	30
b.	Ziele für Ausbildung Logistik 2021	30
c.	Ausbildung Logistik 2021	30

"WK Jahr 2021"

Allgemeiner Befehl für den Ausbildungs- und Einsatzdienst 2021

LK 1:50 000; BI 226, Rapperswil

1 Einleitung

1.1 Zweck

Dieser Befehl regelt die Ausbildung, die Wiederholungskurse und die Einsätze zugunsten der Gemeinschaft der Organisation ZSO Bachtel Bataillon.

Dieser Befehl ist für alle in der ZSO Bachtel eingeteilten AdZS, sowie der zugewiesenen und Einsatzunterstellten AdZS verbindlich.

1.2 Grundlagen

- Bundesgesetz über den Bevölkerungsschutz und den Zivilschutz, (Bevölkerungs- und Zivilschutzgesetz, BZG) SR 520.1
- Verordnung über den Zivilschutz, (Zivilschutzverordnung, ZSV) SR 520.11
- Verordnung über Einsätze des Zivilschutzes zugunsten der Gemeinschaft, (VEZG) SR 520.14
- Bevölkerungsschutzgesetz (BSG) Kanton Zürich 520
- Zivilschutzgesetz (ZSG) Kanton Zürich 522
- Kantonale Zivilschutzverordnung (KZV) Kanton Zürich 522.1
- Vollzug der Verordnung über Einsätze des Zivilschutzes zugunsten der Gemeinschaft (VEZG; SR 520.14) im Kanton Zürich
- Dienstreglement der ZSO Bachtel
- Spesenreglement der ZSO Bachtel

1.3 Ausgangslage und Auflagen 2021

Die Aufträge der ZSO Bachtel umfassen jeweils im Verbandsgebiet: KVK Anlagenunterhalt, Sirenentest, Bat Rapport 1, Bat Befehlsausgabe Kp Kdt, EzgG KVK, KVK / WK 1 / 2 Of - Uof, EzgG Schleipfi, EzgG Giessen/Bergli, KVK WK 01 „Sommer“, Mat WK „Sommer“, KVK WK 02 „Herbst“, Mat WK „Herbst“, Bat Rap 02, EzgG Umzug 3 Tannen, Wald, Jahresschlussrapport.

2 Orientierung

2.1 Gliederung

ZSO Bachtel bestehend aus:

Bat Kommando
Bat Stab
Stabs Kp
Einsatz Kp 1
Einsatz Kp 2
Log Kp
Festangestellte

2.2 Daten

Die Daten sind Eckdaten, welche alle Anlässe umfassen, an welchen die Kp 1 und 2 beteiligt sind.

Bezeichnung	Anlassart	Beginn	Ende
KVK Anlagen 21	WK	21.01.21	22.01.21
Bat Rap 1-21	WK	29.01.21	29.01.21
FU Ausbildungswoche Detachement 1-21	WK	01.02.21	02.02.21
Sirenentest 21 Detachement	WK	03.02.21	03.02.21
FU Ausbildungswoche Detachement 2-21	WK	03.02.21	04.02.21
Anl UH 1-21 klein	WK	04.02.21	05.02.21
Befehlsausgabe Kp Kdt 21	WK	12.02.21	12.02.21
Begrüssung neu Eingeteilter 1-21	WK	12.02.21	12.02.21
Periodische Materialkontrolle PMK	WK	16.03.21	16.03.21
EzgG Umzug Drei Tannen Wald KVK	EzgG	Annulliert	Annulliert
EzgG Umzug Drei Tannen Wald Woche 1	EzgG	Annulliert	Annulliert
EzgG Umzug Drei Tannen Wald Woche 2	EzgG	Annulliert	Annulliert
Four Tag / Kp Kdt, AVOR KVK 1-21	WK	23.03.21	26.03.21
KVK Of 1-21	WK	24.03.21	26.03.21
KVK Uof 1-21	WK	25.03.21	26.03.21
KVK Küche WK 1-21	WK	24.03.21	26.03.21
Anl UH 2-21 klein	WK	22.04.21	23.04.21
1. TAG KVK Anlagen Unterkunft Giessen Bergli Ausbildung	WK	19.04.21	23.04.21
WK Anlagen Unterkunft Giessen Bergli Ausbildung	WK	20.04.21	23.04.21
KVK WK 1-21 Küche Kp 2	WK	24.06.21	25.06.21
WK 1-21 Küche Kp 2	WK	28.06.21	02.07.21
Mat WK 1-21 Küche Kp 2	WK	05.07.21	09.07.21
KVK WK 1-21 Kp 2	WK	24.06.21	25.06.21
ZK Fahr Spez ZSO 1-21 AdZS mit BE Kp 2	WK	24.06.21	25.06.21
Begrüssung neu Eingeteilter 2-21	WK	25.06.21	25.06.21
WK 1-21 Kp 2	WK	28.06.21	02.07.21
Mat WK 1-21 Kp 2	WK	05.07.21	09.07.21
Anl UH 3-21 gross RDBHB	WK	29.06.21	02.07.21
KVK WK 2-21 Küche Kp 1	WK	16.09.21	17.09.21
WK 2-21 Küche Kp 1	WK	20.09.21	24.09.21
Mat WK 2-21 Küche Kp 1	WK	27.09.21	01.10.21
KVK WK 2-21 Kp 1	WK	16.09.21	17.09.21
Herbstfest Breitenhof Kader	WK	18.09.21	18.09.21
ZK Fahr Spez ZSO 2-21 AdZS mit BE Kp 1	WK	16.09.21	17.09.21
Begrüssung neu Eingeteilter 2-21	WK	17.09.21	17.09.21
WK 2-21 Kp 1	WK	20.09.21	24.09.21
Mat WK 2-21 Kp 1	WK	27.09.21	01.10.21
Anl UH 4-21 klein	WK	28.10.21	29.10.21
Bf Geb Drill 21	WK	05.11.21	06.11.21
Bat Rap 2-21, Bf 22	WK	12.11.21	12.11.21
Bf Ausgabe 2-21, Bf 22	WK	25.11.21	25.11.21
Jahresschluss 21	WK	26.11.21	26.11.21
PAK Giessen Bubikon	WK	09.12.21	09.12.21

Fakultativ für Offiziere und geladene Gäste:

Grillabend für Offiziere und Eingeladene

noch offen

2.3 Geltungsbereich

Dieser Befehl gilt für die unter Punkt 2.2 Daten genannten Anlässe der ZSO Bachtel. Falls es Detachemente gibt, welche ausserhalb der genannten Anlässe und Daten der ZSO Bachtel ihren Dienst zu absolvieren haben, ist der Kp Kdt der jeweiligen Detachemente in Absprache mit dem Bat Kdt für deren Einsatz und Aufgebot verantwortlich.

2.4 Arbeitsplan/Tagesbefehl Stufe Bat

Die Arbeitspläne sind verbindlich. Änderungen bedürfen der Rücksprache mit dem Kdt ZSO Bachtel. In definitiver Fassung wird er vor dem Rekognoszieren EZG abgegeben.

Für den KVK werden Tagesbefehle / Wochenprogramme {Picasso}, erstellt durch den Anlassesleiter, durch den Bat Kdt / Bat Kdt Stv kontrolliert, abgegeben. Die Tagesbefehle der Kp werden ab erstem WK Tag durch den Kp Kdt erstellt sofern dies notwendig ist. Sie sind Führungsmittel des Einheits Kdt. Sie sind deshalb lagegerecht und aktuell zu verfassen.

2.4.1 Arbeitsplan der Kp

Die **Kp- und Detachements-Arbeitspläne (Picasso)** sind gem. Terminliste zu erstellen. Es sind neben Thema, Zielsetzungen, Art der Ausbildung, Einsatzarbeitsplätze, Ausbildungsverantwortung, die effektiven Arbeitszeiten auf den vorgesehenen Arbeitsplätzen (inkl. Vs) auch die Kp und Zfhr Rapporte und die durchzuführenden Kontrollen ersichtlich (auch auf den Tagesbefehlen).

2.5 Standorte

Einheit	KVK Of/Uof	WK	Demob
Stab Bat	Rüti, Schwarz	Rüti, Schwarz	Rüti, Schwarz
Stabs Kp	KP Schwarz	KP Schwarz	KP Schwarz
Kp 1	Arbeitsplätze gem Bf	Arbeitsplätze gem Bf	Arbeitsplätze gem Bf
Kp 2	Arbeitsplätze gem Bf	Arbeitsplätze gem Bf	Arbeitsplätze gem Bf
Log Kp	Arbeitsplätze gem Bf	Arbeitsplätze gem Bf	Arbeitsplätze gem Bf

2.6 Schwerpunkte

2.6.1 KVK Of/Uof

- Integration / Schaffung "Korpsgeist" Stufe Bat
- Kaderausbildung Kp Kdt, Zfhr und Uof
- Prozess Alarmierung / Notfallaufgebot AdZS
- FGA in den Bereichen „neues Einsatzmaterial“ und „altem Einsatzmaterial“
- AVOR Einrückungsorganisation
- AVOR Formelle Ausbildung
- AVOR Stufe Kp, Arbeitsplatzplanung
- AVOR Stabsarbeitsprozesse
- Dokumentation aller Entscheidungen und Aufträge auf allen Stufen

2.6.2 WK-Woche „Sommer“

- Integration / Schaffung "Korpsgeist" aller AdZS
- Einsatzmittelausbildung auf den Arbeitsplätzen
- Prozess Alarmierung / Notfallaufgebot AdZS
- Führung KP und WK Organisation
- LAFIS auf allen Stufen
- Fertigstellung der Arbeitsplätze und Auftragsarbeiten
- Dokumentation aller Entscheidungen und Aufträge auf allen Stufen

2.6.3 WK-Woche „Herbst“

- Integration / Schaffung "Korpsgeist" aller AdZS
- Einsatzmittelausbildung auf den Arbeitsplätzen
- Prozess Alarmierung / Notfallaufgebot AdZS
- Führung KP und WK Organisation
- LAFIS auf allen Stufen
- Fertigstellung der Arbeitsplätze und Auftragsarbeiten
- Dokumentation aller Entscheidungen und Aufträge auf allen Stufen

2.7 Einrücken

2.7.1 Einrücken Spezial Detachements

gemäss Aufgebot

2.7.2 Einrücken Sommer

	Detachement	Zeit	Ort
KWK Sommer:	Stab, Kommando	0600	OKP Schwarz
	Kp Kdt	0600	OKP Schwarz
	Höh Uof Kp (E Fw / Four)	0700	OKP Schwarz
	Kp Dienstpersonal (Mat Det KVK)	0700	OKP Schwarz
	KVK Fhr Kp 1-4	0700	OKP Schwarz
	Of Kp 1-4	0700	OKP Schwarz
	Uof alle Kp	0700	OKP Schwarz
WK Sommer:	Alle KVK Detachements	Gem Bf Kp Kdt	OKP Schwarz

2.7.3 Einrücken Herbst

	Detachement	Zeit	Ort
KWK Sommer:	Stab, Kommando	0600	OKP Schwarz
	Kp Kdt	0600	OKP Schwarz
	Höh Uof Kp (E Fw / Four)	0700	OKP Schwarz
	Kp Dienstpersonal (Mat Det KVK)	0700	OKP Schwarz
	KVK Fhr Kp 1-4	0700	OKP Schwarz
	Of Kp 1-4	0700	OKP Schwarz
	Uof alle Kp	0700	OKP Schwarz
WK Sommer:	Alle KVK Detachements	Gem Bf Kp Kdt	OKP Schwarz

2.8 Entlassung Sommer und Herbst

KVK:	Alle	ca. 1700	WK Stao
WK:	Alle	Nach Arbeitsschluss und OK des Bat Kdt	WK Stao
Mat Det	Alle	Nach Arbeitsschluss und OK des Bat Kdt	WK Stao

3 Führungsgrundsätze

“Die Ausbildung in der ZSO Bachtel hat das Ziel, alle AdZS der Organisation auf den Einsatz im Katastrophenfall und auf die Bewältigung anderer Krisensituationen vorzubereiten.“

“Oberstes Ziel der Ausbildung in der ZSO Bachtel ist die Befähigung der einzelnen AdZS und der Verbände zur zeitgerechten, erfolgreichen Auftrags Erfüllung im Einsatzfall und in anderen Krisensituationen.“

Um im Einsatzfall bestehen zu können braucht es Führer/Kader, die ihre Tätigkeit als solche wahrnehmen. Die Führer müssen sich bewusst sein, dass eine Ausbildung oder ein Einsatz nur so gut ist wie deren Vorbereitung durch die Kader (KVK).

Ich will deshalb auf allen Stufen **Führer/Kader**:

- ⇒ die den Erfolg suchen;
- ⇒ die ihre Unterstellten mitreißen und stets Vorbild sind;
- ⇒ die Chancen wittern, Chancen schaffen und diese Chancen auch nutzen;
- ⇒ die im Einsatz von vorne führen, die “mir-nach-Typen“ sind.

- **Das Führen von Menschen ist nicht Begabung, sondern kann und muss erlernt werden.** Die den Kadern aller Stufen anvertraute Führungsaufgabe verpflichtet uns, ständig am eigenen Führungsstil zu arbeiten.
- **Vorbild**, Disziplin und fachliches Können sind die Voraussetzungen für den eigenen Führungserfolg.
- Die Truppe muss von Vorgesetzten jeder Stufe Fairness und Korrektheit erwarten können.
- Auf jeder Stufe muss zwischen Führer und Unterstellten ein echtes Vertrauensverhältnis entstehen. Kontrollen sind dabei nicht Ausdruck von Misstrauen, sondern dienen als notwendiges Führungsinstrument.
- Gegenüber der Truppe sind klare, korrekte und messbare Forderungen aufzustellen. Diese Forderungen müssen durch die Truppe auch erfüllt werden können. Der Kompromiss gegenüber der Truppe sollte eine Ausnahmeerscheinung sein.
- **Die persönliche Arbeitsvorbereitung bildet die Grundlage zum Erfolg.** Der Kaderunterricht ist ein wesentliches Führungselement jedes Kommandanten. Nur die Formulierung der Ziele genügt nicht. Das Erreichen der gestellten Forderungen muss jederzeit überprüfbar sein.
- **Jeder Arbeitstag ist sauber geplant und bis ins Detail vorbereitet** (Kp Rapporte, Zfhr Rapporte auf den Arbeitsplätzen). Es muss intensiv und methodisch korrekt gearbeitet werden auf den Ausbildungsplätzen Das Schema **K(ommandieren)-K(ontrollieren)-K(orrigieren)-D(urchsetzen)** ist jederzeit anzuwenden.
- **Information** hilft Vertrauen schaffen. Die besten Resultate werden erreicht, wenn die Truppe sofort und permanent durch die Kader informiert werden. Die Information ist eine permanente Sorge und hat zielgerichtet zu erfolgen.

- **Verbindungen** sind entscheidend. Lücken sind mit allen zur Verfügung stehenden Mitteln zu schliessen. Daher sind Verbindungen laufend von oben nach unten und von unten nach oben zu suchen.
- **Stellvertretungen** sind auf allen Stufen zu regeln und auch durchzusetzen.

4 Ausbildung

4.1 Allgemeines

In den Wiederholungskursen Art. 57 BZG geht es in erster Linie darum, so rasch als möglich die **operationelle Bereitschaft der ZSO Bachtel** zu erreichen. Als "operationell bereit" kann ein Stab und ein Verband dann betrachtet werden, wenn er unter den schwierigen Bedingungen des Einsatzes in seinen Aufgaben bestehen kann und wenn er befähigt ist, mit anderen Partnern wirkungsvoll zusammenzuarbeiten. Die so umschriebene operationelle Bereitschaft ist ihrerseits Ausgangspunkt und Basis für die einsatzbezogene Ausbildung (EBA).

Das **Schwergewicht der Ausbildung** im KVK/WK 2021 ist der Einsatz. Die Befehlsgebung auf Stufe Kader, das Aufgebot im Ereignisfall und die Ausbildung der Kader für die Ereignisfallaufgebote, sowie die Ausbildungskontrolle sicherstellen und somit die Kontinuität der Ausbildung.

Das Schwergewicht für die Ausbildung muss so auf der Kaderausbildung, den Arbeitsplätzen gesetzt werden, damit die Arbeitszeit und Auftragserfüllung, sowie die Ausbildungszeit möglichst effizient erfüllt werden kann. Der Einsatz soll ohne Probleme durchgeführt werden können.

Insbesondere wird im Jahr 2021 ein intensives Training des Führungsrhythmus auf allen Stufen abverlangt.

4.2 Grundsätze der Ausbildung:

Es gelten die folgenden Grundsätze für die Ausbildung;

- Lernen ist aktives Handeln;
- Vom bekannten zum unbekanntem, vom einfachen zum schwierigen;
- In Teilschritten vorgehen;
- Selbstvertrauen ausstrahlen und Vertrauen schaffen;
- Ausbildung ist Erwachsenenbildung;
- vorangehen und gemeinsam das Ziel erreichen;
- Verantwortung übernehmen und Kompetenzen abgeben;
- Professionalität, hohe Effizienz, optimale Ressourcennutzung.

Die **Ausbildung muss geführt werden**. Das Ziel besteht darin, optimale, den Umständen entsprechend Ausbildungserfolge zu erreichen, ohne die Arbeitsintensität des Gros des Kadern und der Zivilschützer weiter zu belasten. Dies ist durch überlegte, kreative und optimale Organisation der Arbeitsplätze möglich.

Die Vorgaben von 2 Ausbildungstagen über die Einsatzwoche verteilt, muss zwingend eingehalten werden. Es ist bei der Programm Gestaltung darauf zu achten, dass die Ausbildung und die Ausbildungsvorgaben eingehalten werden.

Bei der Detailausbildung ist das **überwachte Selbsttraining** anzustreben. **Das Controlling der Ausbildung ist einzuhalten und zu führen.**

Die **Resultate sind lückenlos festzuhalten.**

Ausbildung (wie auch Dienstbetrieb) orientiert sich am Gros und nicht am „Letzten“ oder am „Nachzügler“. Diese sind individuell zu fördern und werden an das Gros der Kp herangeführt.
Verschiedene Themen sind zu kombinieren.

4.3 Ausbildungsverantwortung

4.3.1 Der Bat Kdt

Der Bat Kdt führt das Bat ZSO Bachtel, bildet die Kp Kdt aus und mit Hilfe der Kp Kdt seine Einheiten.

4.3.2 Der Kp Kdt

Der Kp Kdt führt seine Einheit und bildet seine Züge aus!

Ich verlange, dass die Kp Kdt jede sich bietende Gelegenheit in **der Ausbildung/im Einsatz wahrnehmen**. Dabei ist eine Konzentration auf das Wesentliche unerlässlich. Der diesjährige WK bietet optimale Voraussetzungen, um die einzelnen Züge intensiv und gründlich zu schulen.

Die Auswertung der geleisteten Arbeit erfolgt durch den Kp Kdt am **täglichen Ausbildungsrapport / Kp, Bat Rapport**. Jeder, welcher an der Ausbildung teilnimmt, hat das Anrecht auf eine Beurteilung. Für die administrativen Belange der Kp-Führung sind die Kp Kdt Stv einzusetzen.

4.3.3 Der Zfhr / Abschnittschef

Der Zfhr / Abschnittschef führt seinen Zug und bildet die Gruppen aus!

Die Zfhr sind für die Arbeitsvorbereitung ihrer Uof verantwortlich. Jeder Zugsabschnitt ist mit den Uof im Gelände vorzubereiten. Die Zfhr haben sich an das Arbeits- und Auftragsprogramm des Kp Kdt zu halten. Der Kp Kdt befiehlt mit Auftragstaktik; das heisst nicht wie, sondern was zu erreichen ist.

Der Zfhr führt seine Ausbildungskontrolle nach den Weisungen des Kp Kdt. Er führt bei den Arbeitsposten täglich einen Rapport mit den externen Auftraggebern durch und erstattet dem Kp Kdt am täglichen Ausbildungsrapport Bericht.

4.3.4 Der Uof

Der Uof führt seine Gruppe und bildet seine Trupps auf dem Arbeitsplatz aus!

Die Uof sind das Rückgrat des Bat! Sie sind bei jeder Gelegenheit auf ihre Aufgabe als Ausbilder und Chef vorzubereiten. Durch klare Kompetenzregelung ist jedem Uof Verantwortung zu übertragen. Die Uof müssen aktiv an den Führungsaufgaben teilnehmen.

4.3.5 Die AdZS

Von den AdZS erwarte ich eine aktive Mitarbeit und Zusammenarbeit!

Der einzelne AdZS trägt mit seiner persönlichen Haltung, mit seiner Fairness und seiner Korrektheit zum Gelingen der Ausbildung und des Einsatzes bei. Sicheres Können an Material und einzelnen Geräten ist die Voraussetzung für das Gelingen und Bestehen der vorgesehenen Aufträge.

4.3.6 Kaderausbildung

Die Förderung und Weiterbildung der Kader ist integrierter Bestandteil der Ausbildungsverantwortung. Jeder Kommandant kümmert sich periodisch persönlich um die Weiterbildung der Kader.

4.3.7 Kaderausbildung während dem KVK/WK

Stab:	gemäss Arbeitsplan Kdt Bat
Kp Kdt:	gemäss Arbeitsplan Kdt Bat
Sub Of:	gemäss Arbeitsplan Kdt Bat und Kp Kdt
Uof:	gemäss Arbeitsplan Kdt Bat und Kp Kdt

4.4 Ausbildungsmethodik

4.4.1 Allgemeines

Jeder Ausbilder kennt die Grundregeln der "Ausbildungsmethodik" und kann diese in der Praxis anwenden.

4.4.2 Arbeitsvorbereitung (AVOR) durch die Kader

Die AVOR erfolgt auf dem tatsächlichen Arbeitsplatz. **Zeitpunkt, Ort und Leitung sind auf dem Tagesbefehl ersichtlich** und in den Wochenarbeitsplänen eingeplant. Gleiches gilt für die Kaderausbildung der Sub Of unter der Leitung des Kp Kdt.

4.5 Ausbildungskontrolle Stufe Kompanie

Die Ausbildungskontrolle wird auf Stufe Einheit geführt. Die Ausbildungskontrolle gibt:

1. auf den Einzelnen AdZS
2. auf die Gruppe/Detachment;
3. auf den Zug / Abschnitt;

bezogen **Auskunft** darüber, **wer/wann/welche Ausbildung/mit welchem Erfolg** absolviert hat. Die Ausbildungskontrolle gehört zu den Kommandoakten der Kp. Sie wird am Schluss des WK bereinigt, dem Bat Kdt vorgelegt und von diesem visiert.

Die Kp Kdt führen die Ausbildungskontrolle auf Stufe Einheit. Sie sind jederzeit in der Lage, über den Stand der Ausbildung im Verhältnis zu den Zielsetzungen Auskunft zu geben.

Der Kdt Stv der ZSO kontrolliert die Ausbildungskontrollen auf Stufe Einheit und fasst diese für den Kdt Bat zusammen.

4.5.1 Zugführerbuch

Jeder Zfhr führt sein Zfhr Buch. Auf Stufe Zug ist eine (nachgetragene und **aktuelle**) Ausbildungskontrolle zu führen, die Auskunft gibt über:

- die Themen, Art und Ort von Übungen/Ausbildungen und Arbeiten;
- Resultate der festgelegten Ausbildungen und Arbeiten;
- Endergebnisse (positiv oder negativ) und die Konsequenzen die daraus zu ziehen sind;
- Einführung von neuem Material usw.

5 Zivilschutz-Grundkenntnisse

5.1 Für alle gelten folgende (stufengerechte) Zivilschutz-Grundkenntnisse:

- kennt die Organisation der eigenen Einheit Kp;
- kennt die Prozesse innerhalb der Organisation im WK und ausserhalb;
- kennt die Funktionen und Pflichten der einzelnen Stufen;
- weiss, was bei einer Alarmierung zu tun ist;
- kennen den Aufbau des Zivilschutzbataillons Bachtel;

- kennen die Einsatzmöglichkeiten desselben;
- kennen die Ziele des Kommandos;

Zusätzlich gilt für die **Kader aller Stufen**:

- kennen die Detailorganisation und den Ablauf innerhalb des ZS Bat Bachtel (**Rucksackwissen**);
- funktionsbezogen die Reglemente für die eigenen Mittel und deren Anwendung.

5.2 Formelle Ausbildung – sichtbarer Ausdruck innerer Disziplin

- **Die Umgangsformen werden respektiert und durchgesetzt.**

5.3 Ausbildung unter besonderen Verhältnissen

Witterung, unvorhergesehene Programmanpassungen bedingen eine flexible, situative Führung der Ausbildung. Es sind folgende Ausbildungssequenzen vorzubereiten:

- Kp Kdt: Informationen, Aussprachen;
- Zfhr: Mit den Uof bereits vorbereitete, organisierte Ausweichprogramme;
- Uof: Repetitionslektionen, beso Einzelausbildung an Geräten.

5.4 Sanitätsdienst für Nichtsanitäter

Für **alle AdZS** gilt:

- Wiederholung der Selbst- und Kameradenhilfe ist auf den Arbeitsplätzen zu repetieren;
- Jeder kennt den Alarmierungsweg und die Standorte auf dem Arbeitsplatz;
- Jeder kennt das Ampelschema und weiss was zu tun ist.

6 Zielsetzungen und Schwergewicht des Bataillonskommandos

6.1 Zielsetzung

Die Arbeitsplätze zugunsten der Auftraggeber sind mit Erfolg umgesetzt worden. Pendenzen sind frühzeitig dem Kommando zu melden, damit diese im WK Herbst umgesetzt werden können.

Das Kader ist in der Lage die erhaltenen Aufträge Zeitgerecht und in hoher Qualität auszuführen, bei einem Notfallaufgebot die notwendigen Massnahmen für den Einsatzfall, erstens zu Planen und zweitens auch 1:1 umzusetzen.

6.1.1 Schwergewicht für 2021

- Der Milizkadernachwuchs, insbesondere in Bezug auf Uof, Höh Uof und Zfhr ist zu fördern und sicherzustellen.
- Korpsgeist
- Leistungsauftrag innerhalb der Formationen kennen und können
- Jeder AdZS kennt das neue Dienstreglement und das neue Spesen Reglement
- Jeder AdZS ist über die Neuerungen es BZG 21 und dessen Verordnungen informiert.

6.1.2 Schwergewicht für 2022

- Der Milizkadernachwuchs, insbesondere in Bezug auf Uof, Höh Uof und Zfhr ist zu fördern und sicherzustellen.
- Korpsgeist
- Grundlagenwissen der einzelnen Fachgebiete

6.1.3 Schwergewicht für 2023

- Der Milizkadernachwuchs, insbesondere in Bezug auf Uof, Höh Uof und Zfhr ist zu fördern und sicherzustellen.
- Korpsgeist

6.1.4 Schwergewicht für 2024

- Der Milizkadernachwuchs, insbesondere in Bezug auf Uof, Höh Uof und Zfhr ist zu fördern und sicherzustellen;

6.2 Zielsetzung für die Kader

Jeder Ausbildungstag / Arbeitstag und Arbeitsposten ist mit Ernst und im Detail zu planen und vorzubereiten (Zfhr Rapport, praktische Arbeitsplätze);

- Kadervorbereitung
- Arbeitsplatzvorbereitung
- Kritik / AEK
- Schlusskontrolle durch Auftraggeber;
- Die Ausbildung ist intensiv und die methodischen Grundsätze werden immer angewendet.
- Dokumentation aller Entscheidungen und Aufträge auf allen Stufen

7 Pflichtenhefter

Die Pflichtenhefter auf der Homepage der ZSO Bachtel sind für alle AdZS verbindlich. Jeder Kaderangehöriger kennt sein Pflichtenheft, die darin enthaltenen Rechte und Pflichten.

7.1 Aufgaben des Stabes

Der Stab arbeitet zu Gunsten der Einheiten!

Demzufolge haben/sind die Aufträge:

- den Empfänger rechtzeitig zu erreichen;
- knapp und klar formuliert;
- aufeinander abgestimmt und zusammengefasst;
- ermöglichen einfache Massnahmen.

7.2 Führung Stab Bat / Controlling Bat

Der Bat Kdt Stv ist für die Umsetzung dieser Bereiche verantwortlich.

- hält WK Zielabweichungen fest;
- berücksichtigt negative Zielabweichungen in der Planung der nächsten Dienstleistung;

8 Aufträge ZSO Bachtel Bat allgemein

8.1 Hauptauftrag

- Setzt die erhaltenen Arbeitsaufträge für die Auftraggeber zufriedenstellend um;
- Löst die Aufträge gewinnbringend und lösungsorientiert für die Auftraggeber;
- Erstellt, betreibt und unterhält den Führungsstandort Schwarz;
- Stellt die Einsatzbereitschaft aller Einheiten sicher;
- Jeder AdZS kontrolliert 1x jährlich sein Kontaktdatenblatt aus dem System Pisa, gibt die Änderungen direkt auf diesem Dokument bekannt und bestätigt die Daten mit seiner Unterschrift. Dieser Prozess wird durch die Zivilschutzstelle koordiniert;
- Die verbindlichen fachspezifischen Befehle und Aufträge sind im Anhang zu finden.

8.2 Aufträge an alle Kp der ZSO Bachtel

Alle Kp sind in der Lage:

- Einsätze und Arbeitsaufträge mit den zur Verfügung stehenden Mitteln auszuführen.

- Zusätzliche Mittel sind auf dem Dienstweg Zfhr > Kp Kdt > Bat Kdo zu begründen und zu beantragen.

8.3 Auftrag Detachement WK Anlagen Unterkunft Giessen Bergli Schleipfi Ausbildung

- Um und Einbau der Anlageninfrastruktur der ZSO Bachtel in den Anlagen Schleipfi und Giessen;
- Die Anlagen Schleipfi und Giessen wieder einrichten, sodass diese als Anlage für den Zivilschutz verwendet werden können;
- In der Anlage Bergli, den Notstromgenerator inkl. Rückkühlung demontieren und als Ganzes aus der Anlage ausbauen.

8.4 Auftrag Stabskp

- Erstellt, betreibt und unterhält zu Gunsten der Anlässe den Führungsstandort Bachtel;
- Unterstützt die Kp Kdt und Anlassleiter mit allen Informationen, Schreibarbeit, KP-Arbeiten;
- Der C Lage leitet die Rapporte der Kp täglich;
- Der C Telematik stellt die Kommunikationsmittel sicher und beübt u.a. den Leitungsbau.

8.5 Auftrag Log Kp

- Unterstützt die Kp Kdt und Anlassleiter in ihren Bereichen, bei allen Detachementen und WK Zeiten;
- Setzt das Antrittsverlesen-Konzept (AV-Konzept) nach den Vorgaben des Bat Kdt um;
- Definiert und signalisiert einen Sammelplatz bei jedem Dienstanlass;
- Die Log Kp erstellt eine Liste mit den Fahrern, welche einen Kat. BE haben und noch keinen ZK Fahrer absolviert haben.

8.5.1 Auftrag Log Kp, Fahrer

- Das Detachement der Fahrer führt ein Repetitorium durch mit den folgenden Ausbildungspunkten:
Fz Übernahme, An-Abkuppeln, Fahrschule, Ladungssicherung praktisch, Verhalten bei Unfall, Technik praktisch, Parkdienst.

8.5.2 Auftrag Log Kp, RVG

- Stellt die Rechnungsführung, Versorgung und Güterbeschaffung in den Anlässen sicher;
- Die Küche versorgt ab Feldküche in den Wiederholungskursen.

8.5.3 Auftrag Log Kp, Anlagen

- Führt die Instandhaltungs- / Unterhalts-WK in den Anlagen ausserhalb der Gros Anlasszeiten des Bat durch;
- Der Unterhalt ist in 3 Unterhaltstage klein (1 Tag) und in 1 Unterhaltstag Gross (2 Tage) gegliedert;
- Die Unterhaltstage sind in die Region Bäretswil – Hinwil und in die Region Rüti – Dürnten – Bubikon aufgeteilt.
- Der Unterhalt wird gemäss UCL durchgeführt;
- Die Anlasszeiten und Standorte sind verbindlich;
- Die Anlassleitung liegt beim Bat Kdo;
- Der Feldweibel ist für die Organisation der Anlasstage / Unterhalt verantwortlich und begleitet den Unterhalt, wenn dieser während einem regulären Wiederholungskurs stattfinden.

- Der Anlageverantwortliche ist gegenüber dem Kdo Bat für die korrekte Ausführung des Unterhaltes verantwortlich.
- Der 24 Stunden Probelauf auf den Anlagen Giessen und Schleipfi wird im WK Sommer 2021 durchgeführt, nachdem die Anlage wieder zu 100% der ZSO Bachtel zur Verfügung stehen.
- Die Planung des 24 Stunden Probelauf während des Wiederholungskurses Sommer, Unterhalt Gross ist im Arbeitsprogramm zu integrieren, die Verpflegung basiert auf der WK Küche.

9 Aufträge ZSO Bachtel Bat SOMMER

9.1 Auftrag Kp 2 WK

- Erstellt, betreibt und unterhält den Führungsstandort Bachtel;
- Führt die in Auftrag gegebenen Arbeiten auf den Arbeitsplätze gemäss den folgenden Prioritäten durch:

Unterstützungszüge:

- *Ausbildungen gemäss Befehl und Details Befehl Bat Stab*
- Loorentobel
- Ghöch Bäretswil Werkhof
- Hochwasserschutz Bubikon
- Hochwasserschutz Hinwil

Betreuerzüge:

- *Ausbildungen gemäss Befehl und Details Befehl Bat Stab*
- Altersheime
- Schulen
- Tagesstätten
- Ausbildungen

Infrastruktur Züge (Anlagendienst)

- *Führt den Unterhalt Gross durch*
- *Führt in den Anlagen Schleipfi und Giessen den 24h Probelauf durch.*

10 Aufträge ZSO Bachtel Bat HERBST

10.1 Auftrag Kp 1 WK

- Erstellt, betreibt und unterhält den Führungsstandort Bachtel;
- Führt die in Auftrag gegebenen Arbeiten auf den Arbeitsplätze gemäss den folgenden Prioritäten durch:

Unterstützungszüge:

- *Ausbildungen gemäss Befehl und Details Befehl Bat Stab*
- Loorentobel
- Ghöch Bäretswil Werkhof
- Hochwasserschutz Bubikon
- Hochwasserschutz Hinwil

Betreuerzüge:

- *Ausbildungen gemäss Befehl und Details Befehl Bat Stab*
- Altersheime

- Schulen
- Tagesstätten
- Ausbildungen

11 Aufträge ZSO Bachtel Herbstfest Kp 1 und Kader

- Erstellt im KVK Frühling ein Konzept für die Präsentation der ZSO Bachtel am Herbstfest Zentrum Breitenhof;
- Führt das Konzept nach Bewilligung des Kommando Bachtel aus;

Themen zur Präsentation sind:

- *Technische Hilfe (Unterstützung)*
- *Logistik und Verpflegung*
- *Betreuung*
- *Führungsunterstützung*

12 Organisation Eingangskontrolle

12.1 Eingangskontrolle

Die Eingangskontrolle wird bei jedem Anlass, an welchem der KP und die Anlage in Betrieb ist, betrieben;

Die Eingangskontrolle hat die Aufgabe, jederzeit zu wissen und den Kadern Auskunft zu geben, wer sich in- und wer ausserhalb der Anlage befindet.

13 Beurteilung / Qualifikation / Kursanmeldungen AMZ

Die für eine Weiterausbildung qualifizierten AdZS werden durch die Zivilschutzstelle für die Weiter-/ Zusatz-Ausbildungen beim AMZ angemeldet.

Mit jedem AdZS, mit welchem eine Weiter-/Zusatz-Ausbildung vereinbart wurde, wird das Formular und die Einverständniserklärung ausgefüllt. Die persönliche Unterschrift des AdZS ist zwingend und obligatorisch.

14 Dienstbetrieb

Wird im Dienstreglement geregelt und ist verbindlich für alle AdZS der ZSO Bachtel und Einsatzunterstellte AdZS und Personen.

Ein straffer, ruhiger Dienstbetrieb mit klaren Verantwortlichkeiten ist eine unabdingbare Voraussetzung für einen erfolgreichen WK/Einsatz und eine gute Stimmung. Anlässe zur Pflege der Tradition und zur Förderung des Korpsgeistes sind mit der angemessenen Ernsthaftigkeit erwünscht.

14.1 Tagesbefehl / Picasso Wochenprogramm

Zuhanden von Besuchern sind jederzeit folgende Dokumente verfügbar:

- 1 Satz Tagesbefehle oder Wochenprogramm auf dem Bat KP;
- das Arbeitsprogramm sowie die Tagesbefehle auf dem KP der Einheiten;
- Bei den jeweiligen Eingangskontrollen.

15 Urlaube

15.1 Persönlicher Urlaub Of, höh Uof, Uof und Sdt (Urlaubsgesuche)

- Es besteht kein Anrecht auf persönlichen Urlaub. Einem Gesuch wird nur entsprechen, wenn zwingende Gründe vorliegen und wenn es der Dienst erlaubt;
- Schutzdienstpflichtige können bei der aufbietenden Stelle spätestens 3 Wochen vor dem Einrücken ein schriftliches Gesuch um Verschiebung einreichen. Das

Gesuch ist zu begründen. Ein Anspruch auf Verschiebung besteht nicht. Beilage in jeden Fall: Bestätigung des Arbeitgebers, Arzt etc.

- begründete Gesuche um persönlichen Urlaub sind spätestens 10 Tage vor dem Dienst und schriftlich an die Zivilschutzstelle zu richten;
- Während dem Dienst werden nur in Ausnahmefällen Urlaubsgesuche bewilligt, auch hier sind die Gesuche a d Dw an den Kp Kdt / Bat Kdt zu richten.

15.2 Urlaubskontrolle

Die Urlaubskontrolle ist stets nachgeführt und auf dem Kp KP einsehbar.

16 Besuch von Gaststätten

Während den Arbeitszeiten der Kp ist der Besuch von Restaurants, Cafés und dergleichen nur mit Bewilligung des verantwortlichen Chefs (Kp Kdt / Bat Kdt) gestattet. Der Genuss von Rauschmitteln während der Arbeitszeit ist verboten.

17 Besetzung des KP

Ab KVK permanent gemäss Befehl.

18 Rapporte

gemäss Arbeitsprogramm ZSO Bachtel

19 Verschiedenes

19.1 Disziplinarstrafsachen

Jedes Ereignis, das voraussichtlich zu einem Disziplinarstrafall führt, ist a d Dw dem Bat Kdt zu melden. Dieser entscheidet über die Eröffnung eines Disziplinarfalles. Die Zivilschutzstelle ist für die Administration zuständig.

Die Kp Kdt und Zfhr dürfen und können keinen Disziplinarfall eröffnen.

Ausserdem ist der Bat Kdt über folgende Punkte zu orientieren:

Umgehend bei einer Übertretung gegen Befehle, dienstlichen Anordnungen.

Jeder Unfall, Fehlbarkeiten in den Bereichen Alkoholkonsum, Drogenkonsum während des WK, löst automatisch ein Disziplinarverfahren aus.

In jedem Fall ist bei schwerwiegenden Verletzungen, Toten oder Schäden über CHF 500.— an Material der ZSO Bachtel ein Polizeirapport zu erstellen.

Bei Strassenverkehrsunfällen und Unfällen mit Personenschaden ist immer unverzüglich die Polizei/Rettungsdienst zu informieren; anschliessend das Bat Kommando.

19.2 Ausserordentliche Ereignisse

Folgende Ereignisse sind ohne Verzug (möglichst persönlich) dem Kdt zu melden:

- Todesfälle;
- Unfälle mit Verletzten und/oder Sachschäden;
- alle Fz Unfälle;
- unerlaubte Entfernung von der Truppe;
- Meuterei / Radau;
- Landschaden / Strassenschäden;
- der sonstige Ereignisse die der Kp Kdt als ausserordentlich beurteilt.

19.3 Sicherheit

Die Sicherheitsvorschriften sind jederzeit einzuhalten und zu kontrollieren – auf allen Stufen!

19.4 Sicherheit von elektronischen Daten in „Cloud“ Speicher und Medien.

In der Dropbox der ZSO oder privaten „Cloud-Medien“ der AdZS des ZS Bat ZSO Bachtel dürfen KEINE personalrelevanten Informationen der AdZS des ZS Bat ZSO Bachtel gespeichert werden.

Persönliche Daten von AdZS und oder der ZSO beinhalten:
Vers.Nr, Geb.Dat, Wohnadresse, PLZ, Ort, E-Mail-Adressen, Telefonnummern.

Diese Daten dürfen auch nicht per Mail ohne Verschlüsselung versendet werden! Bei Versand oder Ablage solcher Daten in der „Cloud“ oder per Mail ist ein geeignetes Komprimierungsprogramm bsp 7Zip zu verwenden und die Daten und das Packet sind zu verschlüsseln und mit Passwort zu speichern.

Während des WK Betriebes sind solche Daten auf einem externen Datenspeicher (USB, Festplatte, usw.) zu sichern und den Empfängern persönlich zu übergeben.

Daten über die Einteilung, Formation, Funktion und Grad, sowie die Einrückungsdaten, Zeiten und Orte sind nicht dem Personendatenschutz unterstellt. Diese dürfen in Listen in den „Cloud-Medien“ bearbeitet werden.

19.5 Sicherheit Umgang mit Medien

Gemäss Dienstreglement ZSO Bachtel

19.6 Umgang mit fehlender Wertschätzung

Der COVID-19-Einsatz hat gezeigt, dass die Wertschätzung für unseren Einsatz teilweise fehlt. Dieser Leitfaden soll helfen, mit dieser Situation umzugehen.

ich zu mir nach innen: Distanz schaffen

- das Ganze nicht zu nah an sich ranlassen
- Pausen einlegen, Abstand nehmen

ich gegenüber. Kollegen: Sinn immer wieder sehen

- sich und den Kollegen immer wieder sagen, dass wir hier etwas Sinnvolles machen
- motivieren und aufbauen

ich gegenüber. aussen: der andere kann's gar nicht verstehen, weil er's nicht weiss

- dem Aussenstehenden erklären, was der Zivilschutz ist und welches unser Auftrag ist
- eine sinnvolle Diskussion kann erst stattfinden, wenn das Gegenüber dasselbe Verständnis von uns und unseren Leistungen hat

20 Besondere Anlässe

20.1 Besuche

gem Beso Bf KVK/WK 2021

21 Dokumente/Kursberichte/ Cloud-Medien

21.1 KVK WK, Anlass Dossier Kp (Kp Kdt verantwortlich)

Die Anlassleiter, Kp Kdt oder Det C, erstellen ein AVOR Dossier für die Anlässe. Diese Anlassdossier enthalten die folgenden Dokumente und sind bis am **26. März 2021 1600 Uhr** zu erstellen und in digitaler und Papier Form dem Kdt Bat zuüberreiche.

Ich erwarte ein komplettes Dossier mit folgendem Inhalt:

1. Register: Arbeitsplan (Picasso) KVK/WK;
2. Register: Kp Arbeitsplätze, geographisch und Aufgaben;
3. Register: Detailkonzept der Arbeitsplätze;
4. Register: Personelles;
5. Register: Verschiedenes.

21.2 Kursberichte der Anlässe 2021

Die Kp Kdt erstatten dem Kdt Bat einen schriftlichen Kursbericht der Anlässe, in welchen Sie Anlassleiter waren, auf der offiziellen Vorlage der ZSO Bachtel. Dies für die Anlässe **Anlagen WK, WK 1 und WK 2**, welcher folgende Berichtspunkte beinhalten muss:

- Bericht über die ausgeführten Arbeitsplätze und Tätigkeiten;
- Zustand und Abgabe / Übergabe an die Auftraggeber;
- Fotodokumentation der einzelnen ausgeführten Tätigkeiten;
- gefahrene Km je Fahrzeugart;
- Unfälle;
- Treibstoffverbrauch;
- Bericht über die ausserordentlich gewährten Urlaube während KVK/WK (aller AdZS);
- Beurteilung Ausbildungsstand (Lücken, Anträge für weitere Dienstleistungen);
- Ausbildungskontrolle (Visierung durch Bat Kdt);
- Personelles Stufe Kp;
- persönliche Eindrücke (positiv / negativ) zu den Anlässen;
- dafür werden je Anlass zwei AdZS bestimmt.

Freundliche Grüsse

Zivilschutzorganisation Bachtel



Oberstlt Markus Wanner
Kommandant

Anhang

Fachdienstbefehle pro Fachgebiet und Kompanie

Beilagen

1. Arbeitspläne für alle im Befehl genannten Anlässe der ZSO Bachtel
4. Terminliste (folgt)
5. Standortliste (folgt)
6. AV-Konzept

Geht an

Stab ZSO Bachtel
Kp Kdt ZSO Bachtel
Anlassleiter
Mitarbeiter Sicherheitszweckverband Bachtel
AdZS im Dienst

z K an

SIKO Sicherheitszweckverband Bachtel
AMZ Gemeindesupport

Anhang

A. Führungsunterstützung und Kulturgüterschutz

a. Führungsunterstützungs-Aufträge mit Priorität

P0: KP Einrichtung OKP Schwarz

Ziele:

- Der KP ist jederzeit eingerichtet und kann sofort gestartet werden
- Vorlagen sind bereitgestellt und hängen, wo sinnvoll, am Ende jedes Einsatzes wieder am richtigen Ort an der Wand
- Die Einrichtung des KP ist dokumentiert, damit eine Kontrolle am Ende des Einsatzes möglich ist.

Besonderes:

- Die Kiste „KP-Aufbau“ ist wieder einzuführen, zu aktualisieren und zu pflegen. Die Dokumentation für den KP-Aufbau ist spätestens am 26.03.2021, 12.00h bereit. Inklusive aller notwendigen Vorlagen für an die Wand. Das Resultat ist an C Fhr Ustü zu präsentieren.
- Plotter für Druck von Vorlagen steht in der Zivilschutzstelle zur Verfügung.
- KP im OKP Schwarz kann nicht abgeschlossen werden, darum ist die saubere Dokumentation wichtig.

P1: Inventar Material Stabs Kp

Ziele:

- Die vorhandenen Mittel sind bekannt und einsatzbereit
- Fehlendes oder defektes Material kann nach Absprache mit dem Anlassesleiter ergänzt resp. ersetzt werden.

Besonderes:

- Das Inventar ist vor jedem Abtreten zu kontrollieren und die Bestände sicherzustellen.
- Alle elektronischen Geräte müssen in jedem WK überprüft werden. Insbesondere ist die Funktionalität für die Telekommunikationsmittel (UMTS-Modem, Handy etc.) sicherzustellen.

P2: FUMAZS

Ziele:

- Der FUMAZS ist ein Erst-Einsatzmittel und muss innert 30min in Betrieb genommen sein.
- Eine saubere Inventarliste ist auf dem FUMAZS vorhanden, damit der Materialdienst die entsprechenden Kontrollen in Absprache mit dem KP Kdt Stabs Kp vornehmen kann

Besonderes:

- Alle elektronischen Geräte müssen in jedem WK überprüft werden. Insbesondere ist die Funktionalität für die Telekommunikationsmittel (UMTS-Modem, Handy etc.) sicherzustellen.

b. Führungsunterstützungs- Grundaufträge

G0: Ausbildung

2021 findet rund um den Sirenentest eine Ausbildungswoche für die Führungsunterstützer statt.

Die Ausbildungsinhalte werden durch den Kp Kdt festgelegt und seinen Kader befohlen. Die Ausbildung muss zweckmässig und für das Erfüllen der Aufträge geeignet sein.

Mindestens folgende Ausbildungen werden für alle AdZS der Führungsunterstützung durchgeführt:

- Aufbau KP inkl. Prozesse insb. Journalführung und Funkprotokoll
- Lafis
- Leitungsbau
- Stabsarbeit nach FIBS

G1: Befehlskette

Die Befehlskette (Mannschaft -> Uof -> OF -> Kp Kdt) ist einzuhalten.

Ansprechpartner für alle operativen Fragen ist der KP Kdt der Stabs Kp.

G2: Einsatz Lafis

Sämtliche Einsätze werden auf dem Lafis geführt. Insbesondere ist die Vorbereitung im KVK im Lafis aufzusetzen.

Geführt werden Journal und Aufgaben sowie zu Archivierungs- und Übersichtszwecken eine sporadisch aktualisierte Lagekarte.

G3: Führung KP durch Führungsunterstützer

Der KP wird durch die Führungsunterstützer geführt. Dafür sind Aufträge vom KP Kdt Stabs Kp entsprechend zu erteilen

Die Kader der Stabs Kp sind anderweitig zu beauftragen und haben keine Weisungsbefugnis an die Führungsunterstützer im KP. Die Rapporte im KP werden vom C Lage geleitet und auch entsprechend protokolliert.

Folgende Darstellungen mit beschriebenem Detaillierungsgrad hat der KP vorzuweisen:

- Journal im Lafis. Sämtliche Vorgänge über Funk, Telefon und Befehlseingänge im KP sind verzeichnet.
- Mittelübersicht: Wer ist wo, mit welchen Einsatzmitteln und welchem Auftrag im Einsatz.
- Verbindungsübersicht: Wer ist wie erreichbar.
- Übersichtsplan über die aktuell laufenden Arbeitsplätze (Lagekarte)
- Pendenzen: offene Pendenzen und Aufträge im KP
- Zeitplan: Welche Aktionen sind in welchem Zeitraum des Einsatzes geplant.
- Logistische Koordination: Welches Fahrzeug ist mit welchem Auftrag wo.

c. Weitere Führungsunterstützungs-Aufträge

A1: Einsatzbericht

Ziel:

Von jedem Anlass existiert beim Abschluss desselben ein repräsentativer Einsatzbericht analog der aktuellen Vorlagen.

A2: Fotos AdZS

Ziele:

- Von jedem AdZS existiert ein Foto im PISA. Die Fotos müssen zweifelsfrei jedem AdZS zugeordnet werden können. Abspeichern der Fotos mit Nachname_Vorname.jpg. evt. zusätzliche Angaben im Dateinamen prüfen.
- Erstellen einer Übersicht, von wem das Foto existiert.
- Während jedem Einsatz werden die Fotos ergänzt.

Besonderes:

- Das Foto zeigt den AdZS in korrektem Tenu, korrektem Namensschild und ohne weitere Utensilien.
- Die Fotos dürfen nicht auf einer Dropbox abgelegt werden
- Übergabe der Fotos an Zivilschutzstelle

A3: Leitungsbau

Ziele:

- Eine Schnurverbindung vom OKP Schwarz zum Gemeindehaus Dürnten ist zu erstellen. Betrieb mit Feldtelefon 96 / AWITEL.
- Der Verlauf der Leitung sowie das Baumaterial ist zu dokumentieren, damit ein Verbindungsdossier vom OKP Schwarz an andere wichtige Standorte im Verbundgebiet erstellt werden kann.

Besonderes:

- Jeder AdZS ist mindestens einmal im Trupp dabei, sei es im Auf- oder Abbau.
- Die Leitungsbauschulung muss vorgängig zum Leitungsbau stattfinden.
- Der C Fhr Ustü will das Dossier mit den Dokumentationen sehen und kontrollieren

A4: KGS

Ziele:

- KGS-Dossier einer Gemeinde bis Ende 2021 fertiggestellt und archiviert.
- Weiterführung Dokumentation über die COVID-19 Pandemie
- Direkte Führung KGS durch Kp Kdt Stabs Kp

Besonderes:

- Das Dossier ist gemäss geltenden Vorgaben und Vorlagen nicht nur für National- sondern auch Regional-schützenswerte Objekte erstellt.

A5: Zupla

Ziele:

Die Zupla funktioniert und arbeitet selbstständig

B. Betreuung

a. Allgemeine Angaben

WK 1 – alle Betreuer der Kompanie 2

Montag, 28. Juni bis Freitag, 2. Juli 2021

Orte: OKP Schwarz, AH Bubikon und Tann, Schulen St. Michael und Tann, Züriwerk

WK 2 – alle Betreuer der Kompanie 1

Montag, 20. September bis Freitag, 24. September 2021

Orte: OKP Schwarz, AH Bubikon und Tann, Schulen Friedheim und Tann, Züriwerk

b. Ziele

WK 1 und WK 2

OKP: Die Betreuer erhalten eine vollständige Ausbildung. Sie sind insbesondere auch über Aktuelles bzgl. SZVB und ZSO Bachtel informiert. Basis bilden die Unterlagen, welche für den WK 2/2017 erstellt wurden.

- | | |
|-------------------------|--------------------------------|
| ▪ ZSO/SZV Bachtel | ▪ Deeskalierende Kommunikation |
| ▪ Leistungsauftrag | ▪ Macht und Einflussnahme |
| ▪ Partnerorganisationen | ▪ Knoten |
| ▪ Die Kiste | ▪ Kommunikation |
| ▪ Material | ▪ Degenerative Erkrankungen |
| ▪ Sammelstelle | ▪ Notfallsituation Krankheit |
| ▪ Betreuungsstelle | ▪ Notfallsituation Unfall |
| ▪ Rollstuhl | ▪ Infektionen |
| ▪ Gesundheit & Umgang | ▪ Verbrennungen |
| ▪ Nothilfe | ▪ Zecken |
| ▪ Reflexionsworkshop | ▪ Anatomie |

Heime & Schulen: Die Betreuer unterstützen die Heime und Schulen.

c. Ausgangslage

WK 1 und WK 2

Alle AdZS absolvieren Ausbildungen (OKP) und auch Einsätze in Schulen und Heimen. Vorgesehen sind:

- | | | |
|--------------------------|-------------|--|
| ▪ AH Bubikon: | 3 Betreuer | |
| ▪ AH Tann: | 3 Betreuer | |
| ▪ Friedheim Bubikon: | 6 Betreuer | nur WK 2, Schulbegleitung inkl. Veloparcours, zeitlich 8-16 Uhr, Zmittag Friedheim |
| ▪ Schule Tann: | 4 Betreuer | |
| ▪ St. Michael Bäretswil: | 12 Betreuer | nur WK 1 |
| ▪ Züriwerk Bubikon: | 3 Betreuer | |

Im AH Hinwil kann 2021 pandemiebedingt kein Einsatz stattfinden.

d. Standorte

OKP: An der Schwarz, 8630 Rüti

AH Bubikon: Bürgstrasse 6, 8608 Bubikon

AH Hinwil: Dürtnnerstrasse 12, 8340 Hinwil (fällt 2021 weg)

AH Tann: Knecht-Wethli-Weg 3, 8632 Tann

Friedheim Bubikon: Friedheimstrasse 14, 8608 Bubikon

Schule Tann: Bogenackerstrasse 14, 8632 Tann

St. Michael Bäretswil: Erholungshausstrasse 32, 8345 Adetswil

Züriwerk Bubikon: Plattenstrasse 5, 8608 Bubikon

e. Aufträge

Auftrag für KVK WK 1 / 2 am 24./25./26. März 2021

- Termine mit den Partnern wahrnehmen und Details definieren. Informationen erfolgen vom C Betreu vorgängig zum KVK.
- Sicherstellen, dass die Transporte der Betreu wieder prioritär behandelt werden
- Aktualisieren der bestehenden Ausbildungsmodule (wo nötig)
- Erstellen von weiteren Ausbildungsmodulen

WK 1 & WK 2

- OKP: Die Betreuer erhalten eine vollständige Ausbildung. Das Kader organisiert und hält die Ausbildungsreferate.
- Heime & Schulen: Die Betreuer unterstützen und entlasten die Heime und Schulen (Spielnachmittag, Spaziergänge, Ausflüge, Veloparcours etc.) Die Einsätze werden vom Kader geplant und mit den Partnern abgestimmt.

f. Organisatorisches

Kontakte

Altersheim Bubikon: Marianne Bach, 055 253 01 29, marianne.bach@zentrum-sunnegarte.ch

Altersheim Hinwil: Edith Steger Blöchliger, 044 938 32 46, a.1@aph-hinwil.ch (fällt 2021 weg)

Altersheim Tann: Robert Ribbers, 055 250 81 05, pflagedienstleitung@nauengut.ch

Friedheim: Martin Jany, 055 253 60 24, schulleitung@friedheim.ch

Schule Tann: Béatrice Käppeli, 055 240 21 29, beatrice.kaeppli@schuleduernten.ch

St. Michael: Reto Christ, 044 939 99 44 / 079 582 73 42, re.christ@bluewin.ch

Zürliwerk: André Sieber, 055 253 32 79, a.sieber@zuerliwerk.ch

Besonderes

- Detailplanung WK 2 erst im KVK WK 2, im KVK WK 1 für den WK 2 nur das Nötigste mit den Partnern definieren

Zusätzliches Personal & Material

Rollstuhl

C. Unterstützung

a. Allgemeine Angaben

Dieser Abschnitt legt die Arbeitsplatzaufträge, Ausbildungsziele und Ausbildungsinhalte für die Pioniere der ZSO Bachtel für das Plan Jahr 2021 fest. Grundlage bildet der allgemeine Befehl für den Ausbildungs- und Einsatzdienst 2021 des Bat Kdt.

b. Ziele für Ausbildung PI 2021

Formation PI:

- Der Ausbildungsstand der PI ist ausgeglichen.
- Aufgaben und Arbeiten der PI werden in den Einsätzen der ZSO Bachtel wahrgenommen und sachgemäss unter Einhaltung der SIVOR ausgeführt.
- Nachwuchskader werden selektioniert und sind bestimmt. Nachwuchskader werden für den entsprechenden Kurs angemeldet.

Kp Kdt:

- Der Kp Kdt organisiert seine Kader und führt mit klaren Aufträgen.
- Der Kp Kdt stellt die gleichwertige Ausbildung der Züge sicher.

Kader und Mannschaft PI (nachfolgend AdZS genannt):

- Jeder AdZS versteht die Rolle der Unterstützung im Bataillon und Sicherheitszweckverband und ist über die aktuellen Entwicklungen informiert.
- Jeder AdZS kennt den Leistungsauftrag an die ZSO Bachtel.
- Jeder AdZS kennt das Einsatzmaterial (inkl. MAZS).
- Jeder AdZS kennt die SIVOR.
- Jeder AdZS kann die BKS Husqvarna 555 bedienen und einsetzen.
- Jeder AdZS kann die Riverside bedienen und einsetzen.
- Jeder AdZS kann die Mast-Pumpe und die LPT hydraulische TP(Tauchpumpe) bedienen und einsetzen.
- Jeder AdZS kann die Sanitarische-Nothilfe anwenden.
- Jeder AdZS kann die Absturzsicherung bedienen und einsetzen.
- Jeder AdZS kennt die Vorschriften für den Transport von Material (PKW und Anhänger) inkl. Ladungssicherung

c. Ausbildungsaufträge

Auftraggeber:

Bat Kdo ZSO Bachtel

Auftragsnehmer:

Kp Kdt Kp 1+2 ZSO Bachtel

Aufträge:

1. Planung der Ausbildungen für WKs sicherstellen

Aufträge an Kader bereitstellen und Umsetzung kontrollieren.
Die Planung und REKO im KVK durchführen und erarbeiten.

2. Personalplanung Kaderstufe

Organisation, dass Nachwuchskader in den WK evaluiert und für entsprechende Kurse angemeldet werden.

3. Information der AdZS PI

Weitergabe der aktuellen Informationen und Entwicklungen aus dem Sicherheitszweckverband und dem Bataillon.

4. Planung Aufträge Schulungsblöcke

Hochwasserschutz / Räumungsarbeiten

Ziele:

Anwendung der Gerätschaften für Räumungsarbeiten wird in Festigungsstufe und anschliessend in Anwendungsstufe geübt.

Einsatz der AdZS PI bei Räumungsarbeiten bei diversen Bachläufen im Gebiet Hinwil und Bubikon

Besonderes:

Gruppenführer führt die Ausbildung durch und überwacht die Arbeiten.

Gruppenführer setzt die Einhaltung der SIVOR konsequent durch.

Hangsicherung, Treppenbau Wegsanierung

Ziele:

Erstellen von Waldtreppen und Errichten von Hangsicherungen wird in Festigungsstufe und anschliessend in Anwendungsstufe geübt.

AdZS können die (Absturzsicherung bedienen und anwenden.)

AdZS können eine Waldtreppe errichten und Hangsicherungen erstellen im Bereich Loorentobel Dürnten.

Besonderes:

Gruppenführer führt die Ausbildung durch und überwacht die Arbeiten.

Gruppenführer setzt die Einhaltung der SIVOR konsequent durch.

Achtung die Arbeiten im Loorentobel Dürnten sind stark wetterabhängig! Der Waldboden im steilen Gelände ist bei oder nach ausgiebigen Regenfällen nur sehr schwer begehbar! Absturzgefahr!

Das gesamte Arbeitsgebiet ist ein NATURSCHUTZ GEBIET

Neu angeschafftes PI Einsatzmaterial kennen und anwenden

Ziele:

Neues Einsatzmaterial kennenlernen (bspw. Trennjäger usw.)

Neues Einsatzmaterial anwenden (realistische Übungen!)

Neues Einsatzmaterial fachgerecht und nach Vorgaben retablieren

Jeder AdZS versteht den Umgang und die Anwendung des Einsatzmaterials und kennt die entsprechenden SIVOR

Besonderes:

Gruppenführer führt die Ausbildung durch und überwacht die Arbeiten.

Gruppenführer setzt die Einhaltung der SIVOR konsequent durch.

Das neue Einsatzmaterial muss von jedem AdZS auch in die Hand genommen werden!

Erstellung Liste (Aufzählung)

Heben, Verschieben und Sichern von Lasten

Ziele:

Heben, Verschieben und Sichern von Lasten wird in Festigungsstufe und anschliessend in Anwendungsstufe geübt.

AdZS können die Gerätschaften zum Heben, Verschieben und Sichern von Lasten bedienen und anwenden.

Jeder AdZS versteht den Umgang und die Anwendung des Einsatzmaterials und kennt die entsprechenden SIVOR

Brückenbau und Erstellung von Passagen

Ziele:

Erstellen und Aufbau von Brücken und Passagen für Fussgänger wird in Festigungsstufe und anschliessend in Anwendungsstufe geübt.

Jeder AdZS kann Brücken und Passagen für Fussgänger errichten und versteht den Umgang und die Anwendung des Einsatzmaterials und kennt die entsprechenden SIVOR

d. Arbeitspostenaufträge WK 1 und WK 2

Hintergrund

- In den beiden WKs sind verschiedene AP geplant, die parallel nebeneinander geführt werden müssen.

Ziel

- Jeder AP hat genügend AdZS im Einsatz, dass die jeweiligen Ziele erreicht werden können.

Aufträge WK 1 /2

1. Gemeindewerke Bäretswil – Ghöch
2. Forstrevier Rüti-Wald-Dürnten, Räumung Loorentobel
3. Räumung Schleipfi
4. Werkhof Hinwil, Unterstützung Hochwasserschutz
5. Werkhof Bubikon, Unterstützung Hochwasserschutz

Arbeitsplätze

Ziele:

Die Pioniere:

- Führen mit allen Teilnehmern die Lektionen gemäss Punkt C 4 in diesem Konzept durch;
- Setzen die erhaltenen Arbeitsaufträge für die Auftraggeber zufriedenstellend um;
- Lösen die Aufträge gewinnbringend und lösungsorientiert für die Auftraggeber;
- Stellen die Einsatzbereitschaft sicher.

Besonderes

Bei Gewässerarbeiten ist das AWEL beizuziehen. Gem. Befehl des Bat Kdt zu den Dienstanlässen 2021 sind auf allen Arbeitsposten durch die Offiziere täglich mind. 1 Rapport mit den externen Auftraggebern durchzuführen und im Anschluss muss eine Berichterstattung an den Kp Kdt am täglichen Ausbildungsrapport stattfinden.

D. Logistik

a. Allgemeine Angaben

Dieser Abschnitt legt die Arbeitsplatzaufträge, Ausbildungsziele und Ausbildungsinhalte für die Logistik der ZSO Bachtel für das Plan Jahr 2021 fest. Grundlage bildet der allgemeine Befehl für den Ausbildungs- und Einsatzdienst 2021 des Bat Kdt.

b. Ziele für Ausbildung Logistik 2021

Formation Logistik Küche:

- Der Ausbildungsstand Truppenköche ist auf dem Gleichstand
- Aufgaben und Arbeiten der Truppenköche werden in den Einsätzen der ZSO Bachtel wahrgenommen und sachgemäss unter Einhaltung der SIVOR ausgeführt.
- Nachwuchskader werden selektioniert und sind bestimmt. Nachwuchskader werden für den entsprechenden Kurs angemeldet.

Kp Kdt:

- Der Kp Kdt organisiert seine Kader und führt mit klaren Aufträgen.
- Der Kp Kdt stellt die gleichwertige Ausbildung der Züge sicher.

Kader und Mannschaft Logistik Truppenköche (nachfolgend AdZS genannt):

- Jeder AdZS versteht die Rolle der Verpflegung im Bataillon und Sicherheitszweckverband und ist über die aktuellen Entwicklungen informiert.
- Jeder AdZS kennt den Leistungsauftrag an die ZSO Bachtel.
- Jeder AdZS kennt das Einsatzmaterial Feldküche, ausgebildet und einsatzbereit.
- Jeder AdZS kennt die SIVOR.
- Jeder AdZS kann die Sanitarische-Nothilfe anwenden.
- Jeder AdZS kennt die Vorschriften für den Transport von Material (PKW und Anhänger) inkl. Ladungssicherung

c. Ausbildung Logistik 2021

Formation Logistik Küche:

- Feldküche eingeführt und jeder Truppenkoch kann die Feldküche in Betrieb nehmen und betreiben.
- Lagerkonzept in den Anlagen im Bereich Verpflegung ist allen Truppenköchen bekannt.
- Nachschub und Funktionsweise der Prozesse sind bekannt.

Formation Logistik Material:

- Material und Unterhalt sind bekannt und der Unterhalt wird gemäss Vorgaben Materialverantwortlicher ZSO Bachtel, Sicherheits-Zweckverband Bachtel vorgenommen.
- Bei den Materialausgaben und Rückfassungen besteht jederzeit der Überblick und es kann Auskunft gegeben werden, wer, wo was, wann gefasst wurde.
- Nachschub und Funktionsweise der Prozesse sind bekannt.

Formation Logistik Anlagendienst, Infrastruktur:

- Der Unterhalt Gross wird gemäss Vorgaben Materialverantwortlicher ZSO Bachtel, Sicherheits-Zweckverband Bachtel vorgenommen.
- Der 24 Stunden Probelauf auf den Anlagen Giessen und Schleipfi werden gemäss Vorgaben BABS / AMZ und Kp Kdo in den Wiederholungskursen Sommer durchgeführt.
- Nachschub und Funktionsweise der Prozesse sind bekannt.